

Amt: Liegenschaftsamt
Sachgebiet: SG Facilitymanagement

Vergabevorschlag für Bauleistung nach VOB

Baumaßnahme: Kita Haus der fröhlichen Kinder

Art der Leistung: Los 1 - Erneuerung Trink- und Abwassernetz

1. Angebote gemäß § 3 VOB/A

Öffentliche Ausschreibung Beschränkte Ausschreibung (Begründung siehe Rückseite) Freihändige Vergabe (Begründung siehe Rückseite)

Lfd. Nr.	Firma	Angebotssumme Euro	nach rechn. Prüfung Euro
1	Marita Noske, Bäder & Heizungen Eberswalde	102.766,01	103.908,07
2	Seefeld & Hübner GbR, Eberswalde	112.017,91	112.017,91
	----- Nebenangebot	106.543,44	106.543,44
3	Schulz Haustechnik GmbH, Groß Schönebeck	97.051,21	97.051,21 1% NL 96.080,70 g.ä. Hoff
4			
5			
6	Kostenschätzung		105.315,00

Anzahl der eingereichten Angebote: 3. Verdingungsniederschrift vom 21.08.2009 liegt an.

Ablauf der Zuschlagsfrist: 30.09.2009

2. Vergabevorschlag

Nach Prüfung und Wertung der Angebote entsprechend §§ 23 und 25 VOB/A soll der Auftrag vergeben werden an: **96.080,70** g.ä. Hoff

Firma: Schulz Haustechnik GmbH	Auftragssumme Euro 97.051,21
--	--

Begründung (§ 25 Nr. 2 VOB/A) :
Siehe Rückseite

Die erforderlichen Haushaltsmittel stehen unter der zur Verfügung und sind ~~noch nicht~~ freigegeben

Haushaltsstelle
46480/95000

Eberswalde, 28.08.2009

Entscheidung am: 28.08.09
Einverstanden

28.08.09
28.8.09
Unterschrift

Unterschrift

3. Zustimmung Hauptausschuss am:

4. Prüfungsvermerk des Rechnungsprüfungsamtes:

GEPRÜFT / GESEHEN
Hoff
31. AUG. 2009
Stadt Eberswalde
Rechnungsprüfungsamt

Lfd. Nr.	Firma	Angebotssumme Euro	nach rechn. Prüfung Euro
7			
8			
9			
10			
11			
12			
13			

Begründung zu Punkt 1:

Die Erneuerung des Trink- und Abwassernetzes in der Kita Haus der fröhlichen Kinder ist eine Maßnahme aus dem Konjunkturpaket II der Stadt Eberswalde.
 Die Freihändige Vergabe wird auf Grund der vom Fördermittelgeber vorgegebenen Dringlichkeit der Maßnahmen gewählt.
 Durch die Bundesregierung ist im Rahmen des Konjunkturpaketes II eine Vereinfachung des Vergaberechtes für die Jahre 2009 bis 2010 beschlossen.

Fortsetzung der Begründung zu Punkt 2:

Bei dieser Freihändigen Vergabe wurden 4 Firmen wurden zur Angebotsabgabe angesprochen.
 3 Angebote und 1 Nebenangebot wurden eingereicht.
 Die Schulz Haustechnik GmbH hat das günstigste Angebot abgegeben.
 Die Angebotssumme liegt unter der Kostenschätzung.
 Die Preise sind nachvollziehbar. Leistungsfähigkeit und fachliche Qualifikation sind vorhanden und bekannt.
 Folgende Nachunternehmer sollen gebunden werden:

ISOGOR, Heidensee
 Teilleistung: Wärmedämmung - 10,88 % der Gesamtleistung

C. Müller, Steuerungstechnik GmbH, Finowfurt,
 Teilleistung: Steuerung - 6,11% der Gesamtleistung

Elektro Ludwig, Groß Schönebeck,
 Teilleistungen: Elektroinstallation - 2,70% der Gesamtleistung

Wir schlagen vor der Schulz Haustechnik GmbH den Zuschlag zu erteilen.